

meine Wohnung

AUSGABE
Juni 2017

13

Das Kundenmagazin der Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG



Zeitlos schön: Wohnen im Werkblock

WOGÉ AKTUELL

Glückwunsch an die neuen Vertreter

WOGÉ AKTIV

Die WoGe-App ist da

BAUEN UND WOHNEN

Bussestraße 5 wird modernisiert

www.woge-bremerhaven.de

Seit 1918.
WoGe
Mehr als ein Dach über dem Kopf.

Liebe Mitglieder, liebe Kunden und Freunde der WoGe Bremerhaven,



dieses Frühjahr stand erneut eine bedeutsame Tradition unserer Genossenschaft auf der Tagesordnung: Im April wählten unsere Mitglieder ihre jeweiligen Vertreter und erfüllten damit eines unserer demokratischen Grundprinzipien mit Leben. Es handelt sich dabei keinesfalls um eine reine Formalität, sondern um das wichtigste Instrument unserer Genossenschaft. Denn ohne Vertreter und die Vertreterversammlungen hätte die Geschichte der WoGe ganz anders verlaufen können. Wären wir keine Genossenschaft, hätten uns in unserer fast 100-jährigen Geschichte vielleicht Aktionäre übernommen, wären wir von einem Unternehmenserben verkauft oder von übereifrigen Managern zu Grunde rationalisiert worden. Dass all dies nicht geschehen ist, verdanken wir letztlich unseren Mitgliedern, die von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht und das demokratische Prinzip unserer Genossenschaft am Leben gehalten haben.

Ein weiterer zeitloser Wert unserer Genossenschaft besteht darin, dass wir allen Menschen „mehr als nur ein Dach über dem Kopf“ bieten wollen. Auch als 2015 viele Flüchtlinge zu uns kamen, sind wir diesem Prinzip treu geblieben und haben durch die Kooperation mit zahlreichen Akteuren gemeinsam viel erreicht. Unser gelungenes Integrationsprojekt MIT:MENSCHEN befindet sich aktuell im Bewerbungsverfahren für den Integrationspreis des Bundesverbands der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, der Mitte Juni vergeben wird.

Natürlich geht die Genossenschaft bei aller Werteverbundenheit auch neue Wege. So ist beispielsweise unsere Facebook-Seite online gegangen, auf der Mieter, Mitglieder und Interessenten Aktuelles erfahren und sich austauschen können. Noch mobiler ist unsere WoGe-App, mit der Sie auch unterwegs alles Wichtige zur Hand haben.

Zum Schluss habe ich an Sie, liebe Leserinnen und Leser, noch eine besondere Bitte: Im kommenden Jahr feiert die WoGe ihr 100. Jubiläum. Wir stellen ein buntes Programm zusammen und das geht natürlich nicht ohne Sie! Lesen Sie mehr über den großen Mitglieder-Foto-Wettbewerb auf Seite 5.

Ihr Uwe Stramm

- 03 | **WOGÉ BAUEN UND WOHNEN**
Neues „Schaufenster“ für
denkmalgeschützte Architektur
- 04 | **WOGÉ AKTUELL**
Mitbestimmen & mitentscheiden:
Das Ergebnis der Vertreterwahl 2017
- 05 | **WOGÉ INFORMIERT**
An alle Surfer: Die WoGe gibt es
jetzt auch bei Facebook
- WOGÉ INTERN**
100 Jahre WoGe
- 06 | **WOGÉ BAUEN UND WOHNEN**
Schöner wohnen in der Bussestraße
- 08 | **WOGÉ INFORMIERT**
Das Zusammenleben gestalten –
Integrationsprojekt MIT:MENSCHEN
- 09 | **WOGÉ INTERN**
Und ab geht die Post!
- WOGÉ INTERN**
Wir sind am Zug: Neues Plakat am Hbf
- HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**
Diese Gewinner können sich freuen
- 10 | **WOGÉ INTERVIEW**
Wechsel im Vorstand: Danke Herr Brose,
willkommen Herr Elsmann!
- 11 | **RÄTSEL**
Kreuzworträtsel
- 12 | **WOGÉ INTERN**
Die WoGe-App für smarte Mieter
- WOGÉ INTERN**
Wir sind für Sie da



Neues „Schaufenster“ für denkmalgeschützte Architektur

In der Werkstraße steht eines der ältesten und architektonisch herausragendsten Wohngebäude der WoGe. Der Werkblock ist eine der wenigen erhaltenen Wohnanlagen, die ab 1920 im Stil des „Neuen Bauens“ entstanden sind. Die architektonische Bedeutung dieser Anlage ist jedoch wenig bekannt, weswegen wir uns entschieden haben, die Fenster der Gewerbefläche zu informationsreichen Hinguckern umzugestalten.



Ursprünglich für 122 Familien errichtet, besticht die 1929/1930 fertiggestellte Anlage durch ihre klaren Linien, den kantigen Geschossbau und die Verschachtelung der unterschiedlich hohen Gebäudeflügel. Auch heute noch besitzt das denkmalgeschützte Quartier aus der Feder des Hamburger Architekten Friedrich Ostermeyer aufgrund seiner kompromisslosen Umsetzung seinen besonderen Charme. Vor allem die bedarfsgerechten Grundrisse und der malerische Innenhof mit Pavillon und eigenem Spielplatz stehen für ein wohnliches Zuhause mitten in der City.

Um dieser Wohnqualität Rechnung zu tragen, haben wir die Schaufenster der Gewerbeeinheit Werkstraße/Hökerstraße mit einer modernen Fenstergestaltung aufgewertet. Ab sofort können sich Passanten und Bewohner anhand kurzer Infotexte und markanter Zahlen ein genaueres Bild vom Werkblock machen, der seiner Zeit weit voraus war.

Von architekturhistorischer Bedeutung

Der Stil des „Neuen Bauens“ entstand im Rahmen der sich entwickelnden „Neuen Sachlichkeit“ zwischen 1910 bis 1930, der auch der bekannte Bauhausstil zugerechnet wird. Ziel war es, einen auf das Wesentliche reduzierten Wohnungsbau zu etablieren, der dennoch ein Maximum an Licht, Luft und Sonne bietet. Der Werkblock gilt als das einzige gelungene Wohngebäude aus jener Epoche im Land Bremen und wurde daher 2009 vom Landesamt für Denkmalpflege unter Denkmalschutz gestellt.



MITBESTIMMEN & MITENTSCHEIDEN: Das Ergebnis der Vertreterwahl 2017



Am 23. April 2017 war es soweit: Alle Mitglieder der WoGe waren aufgerufen, ihre jeweiligen Vertreter zu wählen. Die Gewählten werden für die nächsten fünf Jahre als Sprachrohr, Mitentscheider und Kontrollorgan die Entwicklung unserer Genossenschaft begleiten.

Die WoGe ist kein Vermieter wie jeder andere. Wir sind eine Genossenschaft. Das bedeutet, dass man bei uns günstig, sicher und gut wohnt. Die WoGe gehört weder einem „Chef“ noch irgendwelchen Aktionären, sondern allen Mitgliedern zusammen, die ihre Rechte und Pflichten in der Satzung festgeschrieben haben.

Eines dieser Rechte besagt, dass alle Mitglieder Vertreter bestimmen können, die an der Vertreterversammlung teilnehmen und bei wichtigen Entscheidungen von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen dürfen. Die Vertreter arbeiten komplett ehrenamtlich und werden für fünf

Jahre gewählt. Das Wahlverfahren ist basisdemokratisch organisiert. So legen die Mitglieder in ihren Wahlbezirken zunächst fest, welchen Kandidaten sie zur Wahl stellen möchten. Anschließend wird in geheimer, persönlicher Wahl entschieden, wer als Vertreter bzw. Ersatzvertreter ins Amt berufen wird.

Am 23. April konnten alle Mitglieder in unseren Wahllokalen in den drei Wahlbezirken ihre Stimme abgeben. Folgende Mitglieder wurden gewählt, nahmen die Wahl an und sind ab dem 20. Juni 2017 für fünf Jahre die Vertreter und Ersatzvertreter unserer Genossenschaft.

Die 23 Vertreter für den Bezirk Lehe:

Elsmann, Rosemarie
Elsmann, Sarah
Hänsel, Peter
Henning, Corinna
Inselmann, Hans-Heinrich
Inselmann, Karin
Kaune, Heinrich
Klähn, Gisela
Knop, Rita
Peuker, Kristin
Pietsch, Swantje
Ravens, Bernd
Richters, Karin
Sellmann, Manfred
Sommer, Erika
Spaude, Carsten
Spaude, Celina
Spaude, Marina
Stürmer, Silvia
Wiemken, Peter
Wolters, Anabela
Wolters, Horst
Wolters, Thorsten

Die Ersatzvertreter für den Bezirk Lehe:

Grafe, Mario
Joch-Laufer, Lieselotte
Klonczinski, Thorsten
Komke, Manfred
Sommer-Pietsch, Petra
Weterings, Jacobus

Die 23 Vertreter für den Bezirk Geestemünde:

Beisel, Jan-Peter
Brose, Beate
Bucken, Günter
Bucken, Helke
Eberspächer, Carmen
Eberspächer, Harald
Gehrke, Heiko
Hillmer, Bodo
Hillmer, Margrit
Keller, Thomas
Koop, Anja
Lesch, Margrit
Rabe, Kirsten
Ronnenberg, Martin
Ronnenberg, Nicole
Rüssel, Walter
Schomacker, Michael
Schomacker, Wolfgang
Siewert, Anja
Siewert, Guido
von Scheidt, Horst
von Scheidt, Irmgard
Voss, Andreas

Die Ersatzvertreter für den Bezirk Geestemünde:

Becker, Uwe
Keller, Renate
Lesch, Dieter
Quaas, Christiane
Reuter, Helmut
Wunram, Günter

Die 12 Vertreter für den Bezirk Süd und Wulsdorf:

Bechtloft, Christa
Broek, Elke
Hellwig, Anneliese
Hellwig, Bernd
Hellwig, Mike
Krüger, Erwin
Kühn, Wolfgang
Müller-Neumann, Carl
Wege, Wilhelm
Wolff, Günter
Wolff, Heiko
Wolff, Jens

Die Ersatzvertreter für den Bezirk Süd und Wulsdorf:

Broek, Joachim
Conley, Birgit
Wöldeke, Rolf



Wir danken allen Mitgliedern,
die sich als Kandidat zur Wahl aufstellen ließen
und gratulieren allen Gewählten.
Wir wünschen ihnen
erfolgreiche fünf Amtsjahre,
in denen sie den Weg
der WoGe mitprägen und gestalten werden.



An alle Surfer: Die WoGe gibt es jetzt auch bei Facebook

Wer im Social-Media-Netz unterwegs ist, sollte unbedingt auch die WoGe Bremerhaven eG besuchen. Auf unserer eigenen Facebook-Seite veröffentlichen wir regelmäßig Neuigkeiten, posten Fotos von Veranstaltungen, präsentieren aktuelle Wohnungsangebote und vieles mehr. Klicken Sie doch mal rein!

Wohnungsangebote gibt es übrigens nicht nur topaktuell, sondern auch mit virtuellem 360°-Rundgang. So können sich Wohnungsinteressenten gedanklich gleich ihre Traumwohnung einrichten. Auch für Mitglieder,

die mit ihrer jetzigen Wohnung hochzufrieden sind, lohnt sich ein Besuch. Wir veröffentlichen regelmäßig Wohn-Tipps, Einrichtungsideen und vieles mehr für ein rundum wohnliches Zuhause.

Wir freuen uns auf Ihr Feedback, mehr Vernetzung unter unseren Mitgliedern und reichliche „Likes“ auf www.facebook.com/WoGeBremerhaven.

Großer Fotowettbewerb – Ein Blick aus dem Fenster meiner Wohnung 100 Jahre WoGe – machen Sie mit!

Das kommende Jahr ist für unsere Genossenschaft ein ganz besonderes Jahr: Wir feiern unser 100. Gründungsjahr! Die Vorbereitungen laufen auf vollen Touren und wir laden Sie ein, mitzumachen.

Los geht es im Juni mit einem großen Mitglieder-Foto-Wettbewerb. Und so geht es: Sie wohnen bei der WoGe, fotografieren gern und möchten uns einen Blick aus Ihrem Fenster schicken?

Greifen Sie zur Kamera und legen Sie los. Egal, ob ein Sonnenaufgang im Mai oder Schneeschichten im Winter, ob alt oder neu – schicken Sie uns ein Bild. Wenn Sie mögen, schreiben Sie gern ein paar Sätze, was auf dem Bild zu sehen ist und warum Sie diesen Blick gewählt haben.



Mitmachen lohnt sich. Die schönsten Aufnahmen werden veröffentlicht und aus allen Einsendungen verlosen wir 10 Gutscheine im Wert von je 20 Euro (MediaMarkt).

Sie können das Bild per Mail (bitte in hoher Auflösung) schicken, per Post senden oder persönlich abgeben. Vergessen Sie nicht, Ihren Namen und die Anschrift zu vermerken. Mit der Einsendung erklären Sie sich mit einer Veröffentlichung durch die WoGe einverstanden.

Ihre Ansprechpartnerin Miriam Böttcher freut sich über die Einsendungen. E-Mail: aktion@woge-bremerhaven.de

Schöner wohnen in

Anfang 2017 wurde unser Neubau in der Bussestraße 6 fertiggestellt. Die elf Wohneinheiten verfügen allesamt über Balkone, bodentiefe Fenster, ebenerdige Duschen, Fußbodenheizung, Aufzug, Kabel-TV, Treppenhausreinigung und vieles mehr. Kein Wunder, dass alle Wohnungen bereits an ihre glücklichen Mieterinnen und Mieter übergeben werden konnten. Mit der Modernisierung der Bussestraße 5 geht die Erfolgsgeschichte nun in die zweite Runde.

Blickt man die Häuserzeile in der Bussestraße entlang, fällt die Nummer 6 sofort ins Auge. Die moderne Fassade mit den bodentiefen Fenstern zeugt von der gehobenen Wohnqualität, in deren Genuss bereits viele Mieterinnen und Mieter kommen durften. Die Ausstattung der barrierearmen und energieeffizienten Wohnungen lässt keine Wünsche offen. Angesichts der zentralen Lage und des exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnisses waren alle Wohnungen schnell vermietet.

Jetzt geht es mit Feuereifer an das Nachbargebäude, das 2015 von der WoGe erworben wurde und nun umfangreich modernisiert werden soll.

In der Bussestraße 5 entstehen 2- bis 3-Zimmer-Wohnungen mit modernster Ausstattung. Ein eigener Aufzug wird eingebaut und zusätzlich soll die Etagenzahl um zwei weitere Geschosse aufgestockt werden.

Noch stehen wir ganz am Anfang der Bauarbeiten, dennoch können sich Interessenten gern vormerken lassen. Aktuelle Infos zum Baufortschritt sowie Preise und detailliertere Ausstattungsmerkmale erfahren Sie auf unserer Homepage www.woge-bremerhaven.de/mieten/bussestrasse-5 oder bei unserer Mitarbeiterin Miriam Böttcher unter **Tel. 0471 92600-30**.



der Bussestraße





„Wir wollten uns erst austauschen und verstehen – und danach handeln. Wir wollten nicht wissen, ob wir das schaffen, sondern WIE wir das schaffen.“



Das Zusammenleben gestalten – Integrationsprojekt MIT:MENSCHEN

„Mehr als nur ein Dach über dem Kopf“, selten war das Motto der WoGe so lebendig wie heute. Denn in den letzten Jahren kamen viele vertriebene Menschen nach Bremerhaven, um hier eine neue Heimat zu finden. Dass es dabei mit einem Dach über dem Kopf nicht getan war, stand schnell fest. Die WoGe startete kurzerhand ihr eigenes Integrationsprojekt, das nun vom Bundesverband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft ausgezeichnet werden soll.

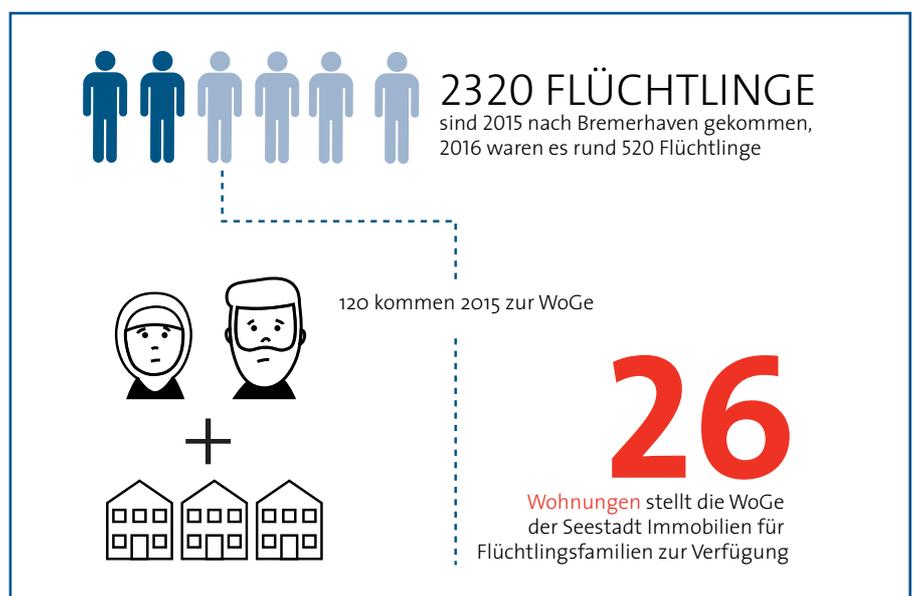
Alles begann 2015, als die WoGe gemeinsam mit der Stadt und weiteren Wohnungsgesellschaften entschied, allen Flüchtlingen in Bremerhaven Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Um Massenunterkünfte zu vermeiden, sollten alle Familien in gewachsene Nachbarschafts- und Hausgemeinschaften integriert werden. Schnell zeichnete sich jedoch ab, dass sprachliche und kulturelle Differenzen ein harmonisches Zusammenleben unter einem Dach erschweren.

Aus diesem Grund rief die WoGe verschiedene städtische, kirchliche und ehrenamtliche Akteure an einen runden Tisch zusammen, um konkrete Hilfestellungen in die Wege zu leiten. Wie bereits in unseren letzten Ausgaben ausführlich vorgestellt, entstanden so verschiedene Aktionen und Angebote, die den zugewanderten Familien in ihrem Alltag helfen sollten. Es wurden Dolmetscher organisiert, Alltagstipps z. B. zur Mülltrennung oder zu Ruhezeiten vermittelt, unkomplizierte Direkthilfen aufgebaut, der Umgang mit Ämtern erleichtert, gemeinsame Freizeitaktivitäten besucht u. v. m.

Dabei funktioniert das Projekt nach einer einfachen genossenschaftlichen Idee: Gemeinsam sind wir stark! Durch Absprachen, neue Kontakte und eine effizientere Zusammenarbeit konnte die Wohnsituation für viele Flüchtlinge und ihre deutschen Nachbarn deutlich verbessert werden. Aus anfänglicher Skepsis und Ablehnung wurde in vielen Fällen ehrliche Akzeptanz und nicht selten sogar eine nachbar-

schaftliche Freundschaft, in der man sich gegenseitig wertschätzt und unterstützt.

Als der Bundesverband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Deutschland, kurz GdW, im Dezember 2016 einen Integrationspreis für besonders gelungene Integration von Flüchtlingen ausrief, war allen Beteiligten sofort klar, dass wir uns bewerben müssen. Schließlich ist das Integrationsprojekt MIT:MENSCHEN in Bremerhaven längst zu einem Vorbild für andere Wohnungsunternehmen und Kommunen geworden. Wenn am 13. Juni 2017 also die Preisverleihung in Hamburg stattfindet, hoffen wir, dass auch unser gemeinsames Engagement ausgezeichnet wird.



Und ab geht die Post!

Für unsere Mitglieder, Kunden und Wohnungsinteressenten sind wir zukünftig nicht nur schnell, sondern vor allem stilvoll vor Ort. Der neueste Zuwachs unserer Flotte überzeugt durch sein dynamisches, auffälliges Design, das gerade jüngeren Zielgruppen gut in Erinnerung bleiben wird.



Bei der Wahl des neuen Firmenfahrzeuges haben uns zentral der sparsame Verbrauch, die stadtaugliche Größe und der günstige Anschaffungspreis des Citroën C3 überzeugt. Passend dazu gab es natürlich auch das Nummernschild „W“ für WoGe, kombiniert mit dem Gründungsjahr unserer Genossenschaft.

Übrigens: Die mutige Kühlerfigur auf dem Foto ist unser WoGe-Bär, der bei den jüngsten Mietern viel Zuspruch findet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH | 09

Im Sommer haben sie natürlich frei ...

Doch auch wer bei der Auflösung unseres letzten Kreuzworträtsels nicht sofort an das Gespann des Weihnachtsmanns denken musste, hat das Lösungswort „Rentier“ bestimmt herausgefunden und konnte sich so mit etwas Glück über einen Drogerie-Gutschein freuen.

Wir gratulieren ganz herzlich:

- | | |
|-----------------|------------------|
| Annelie Liebert | Ursula Placke |
| Mathias Ullrich | Gloria Prigge |
| Dominik Theis | Monika Franzmann |
| Gunda Camin | Fritz Hennig |
| Sabine Korbach | Klaus Stürcken |

Erstklassige Wohnungen für erstklassige Typen.

Finde Dein Zuhause in Bremerhaven.

Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG
 Friedrich-Ebert-Straße 5
 Tel.: 0471 92600-1
www.woge-bremerhaven.de
facebook.com/WoGeBremerhaven

Seit 1918.
WoGe
 Mehr als ein Dach über dem Kopf.

Wir sind am Zug: Neues Plakat am Hbf!



Wechsel im Vorstand Danke Herr Brose, willkommen Herr Elsmann!

Der Vorstand der WoGe besteht aus drei Personen. So wurde unser hauptamtlicher Vorstand Uwe Stramm in den vergangenen fünf Jahren von den ehrenamtlichen Vorständen Volker Rabe und Jürgen Brose tatkräftig unterstützt. Letzterer übergibt sein Amt nun altersbedingt an Horst Elsmann. Die Genossenschaft dankt Jürgen Brose für sein außergewöhnliches Engagement und wünscht Horst Elsmann viel Erfolg im neuen Amt. Wir haben mit beiden Mitgliedern über ihr wichtiges Ehrenamt gesprochen.

WoGe: Guten Tag Herr Brose und Herr Elsmann, würden Sie sich unseren Leserinnen und Lesern kurz vorstellen?

Jürgen Brose: *Ich war als Diplom-Ingenieur in der regionalen Energie- und Wasserversorgung beschäftigt und bin inzwischen Rentner. Mit meiner Ehefrau habe ich zwei Töchter und mittlerweile drei Enkelkinder, für die ich nun noch mehr Zeit haben werde.*

Horst Elsmann: *Ich bin Berufssoldat im Ruhestand, verheiratet und habe ebenfalls zwei Töchter und eine Enkeltochter. Im September erwarten wir unseren Enkelsohn.*

WoGe: Wie würden Sie Ihre vergangene bzw. zukünftige Tätigkeit im Vorstand der Genossenschaft beschreiben?

Jürgen Brose: *Meine Bestellung erfolgte im Mai 2012 satzungsgemäß für fünf Jahre und war aufgrund der dort ebenfalls festgeschriebenen Altersgrenze auch nicht verlängerbar. Der Vorstand ist dafür verantwortlich, die personellen, sachlichen wie organisatorischen Voraussetzungen für einen ordnungsgemäßen Geschäftsbetrieb zu schaffen und gemeinsam die Leitungs- und Kontrollfunktionen auszuüben. In der Praxis führt dabei das*

hauptamtliche Vorstandsmitglied die gemeinsam gefassten notwendigen Beschlüsse durch. Da die ehrenamtlichen Mitglieder üblicherweise tagsüber einem anderen Erwerb nachgehen, finden die erforderlichen Beratungen und Sitzungen der verschiedenen Gremien im allgemeinen nach Feierabend, also abends statt.

Horst Elsmann: *Ich persönlich freue mich auf die neue Herausforderung. Natürlich werde ich auch eigene Ideen einbringen, doch zunächst geht es sicher darum, seinen Platz im Team zu finden. Wichtig ist aus meiner Sicht, dass wir uns gegenüber Mitbewerbern auf dem Wohnungsmarkt behaupten und die Qualität des genossenschaftlichen Wohnens ins Bewusstsein der Menschen bringen.*

WoGe: Abgesehen von der Qualität, was ist für Sie das Besondere am genossenschaftlichen Wohnen?

Horst Elsmann: *Natürlich stehen für viele Menschen die Sicherheit und das gute Preis-Leistungs-Verhältnis im Vordergrund. Allerdings bin ich überzeugt, dass gerade auch jüngere Menschen automatisch Interesse und Lust bekommen, sich zu engagieren, wenn sie die genossenschaftliche Idee richtig verstehen. Hier dürfen Genossen-*

schaften ruhig noch offener und transparenter werden. Wer sich einbringt, mitgestaltet und Engagement zeigt, tut das ja nicht nur für andere. Er sammelt selbst tolle Erfahrungen, die ihn auch beruflich weiterbringen.

Jürgen Brose: In den vergangenen fünf Jahren haben wir einen wichtigen Veränderungsprozess nach innen und außen durchlaufen. Mit der Marketingkampagne – verkörpert durch Muttis Liebling, die Turteltauben und die Kleene – sowie einem breiteren, modernisierten Internetauftritt haben wir den Bekanntheitsgrad der WoGe stark verbessert. Die Vermietungszahlen bestätigen die Wirksamkeit. Allerdings mussten dafür auch einige „dicke Bretter gebohrt“ werden. Für den erforderlichen internen Veränderungsprozess ist eine Genossenschaft mit ihrem demokratischen Aufbau der Gremien meiner Meinung nach prädestiniert. Jedenfalls sehe ich gerade bei den durchaus kritischen Mitarbeitern eine tolle Entwicklung.

WoGe: Wie sind Sie selbst eigentlich zur WoGe gekommen?

Horst Elsmann: Ich bin 1999 als Wohnungssuchender von Nordholz nach Bremerhaven gekommen. Ein glücklicher Zufall brachte meine Familie und mich dann mit der WoGe zusammen. Im Jahre 2002 bin ich dann in die Vertreterver-

sammlung gewählt worden. Von 2007 bis 2012 folgte meine Zeit im Aufsichtsrat als Mitglied des Bau- und Wohnungsausschusses. Im Anschluss war ich bis 2017 Vorsitzender dieses Ausschusses sowie stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender. Als Nachfolger des ausscheidenden Vorstandmitgliedes hat mir der gesamte Aufsichtsrat das Vertrauen ausgesprochen und mich gewählt.

Jürgen Brose: Ich habe sozusagen eingeheiratet. Denn als ich als Student nach Bremerhaven kam, besaß meine damals zukünftige Ehefrau bereits Geschäftsanteile der damaligen Gemeinnützigen Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven. Wir konnten so 1974 unsere erste Wohnung beziehen. 1982 wurde ich für die anstehende Wahl der Vertreter in den Wahlvorstand der Genossenschaft berufen, ab 1984 war ich dann selbst Vertreter. 1990 wurde ich in den Aufsichtsrat gewählt und leitete diesen von 2000 bis zum Wechsel in den Vorstand 2012. Insgesamt komme ich so auf 34 Jahre ehrenamtliche Gremienarbeit, die ich nicht missen möchte.

WoGe: Herr Brose, Herr Elsmann, wir danken Ihnen für dieses Gespräch!

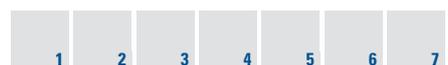
Bein-gelenk	↓	Garten-blume	sport-licher Wett-kämpfer	↓	Heer; Heeres-verband	anhäng-lich, loyal	↓	ver-mengen	munter, lebhaft	↓	↓	Schmü-ckendes
Verbin-dungs-linie, -stelle	→				ring-förmiges Schmuck-stück	↓						
→				↻ 4					Futter-behälter		↻ 6	Ausruf der Verwun-derung
Fang von Wasser-tieren	↻ 2		Verwun-dung durch ein Tier		prüfend betrach-ten	→						
Geist-licher	Flach-land	→					deut-sches Mittel-gebirge	↻ 3		ohne Inhalt		
→					wieder zu Kräften kommen (sich...)	→						
Treib-stoff Benzin (ugs.)		Gewebe	↻ 5	Leid, Not	Insekt mit Stachel	Tier-pflege	→				große Menge, Vielzahl	
→									über-triebene Spar-samkeit			unge-bunden
Einkaufs-beleg			Nicht-fach-mann	↻ 7				Adels-titel	→			
Abend-kleid	→				Platz-mangel, Raumnot	→				Abk. für Nord-west		
→							Teil des Auges	→				
auf-machen			Mensch, der etwas stiehlt	→				eine Zahl	→	↻ 1		

RÄTSEL | 11

Gewinnen können Sie diesmal wieder einen von zehn Gutscheinen im Wert von je 20 Euro für den Droge-riemarkt Rossmann, die unter allen Einsendern mit der richtigen Lösung verlost werden. Die Gutscheine können in allen Rossmann-Filialen eingelöst werden.

Schicken Sie die Lösung per E-Mail an: aktion@woge-bremerhaven.de oder per Post an:
Wohnungsgenossenschaft Bremerhaven eG
Friedrich-Ebert-Straße 5
27570 Bremerhaven

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2017



Die WoGe-App für smarte Mieter

Sie möchten sich über wohnbegleitende Dienstleistungen für Senioren informieren? Eine Gästewohnung für Verwandte buchen? Oder im Notfall schnell die richtige Rufnummer zur Hand haben? Dann sollten Sie sich unsere neue WoGe-App kostenlos aufs Handy laden.



Wenn Sie unterwegs Informationen rund ums Wohnen und Leben bei der WoGe benötigen, können Sie uns auch auf unserer Homepage besuchen. Schneller geht es mit der neuen WoGe-App. Einfach im Suchfenster Ihres App-Stores „WoGe Bremerhaven“ eingeben, richtige Service-App auswählen, installieren, fertig!

Für den klaren Blick sorgt übrigens unser neuer Display-Cleaner. Der spezielle „Aufkleber“ kann einfach auf der Rückseite Ihres Smartphones angeheftet und bei Bedarf zur blitzsauberen Reinigung des Displays genutzt werden. Kostenlose Display-Cleaner gibt es in unserer Geschäftsstelle.

Wir sind für Sie da

Vermietungsteam

Catriona Wolf	catriona.wolf@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-40
Anke Schult	anke.schult@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-41
Cornelia Heeling	cornelia.heeling@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-42
Mario Landeck	mario.landeck@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-43

Mitgliedschaftsangelegenheiten/Gästewohnungen/Serviceangebote

Diane Raschke	diane.raschke@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-44
---------------	-----------------------------------	---------------------

Information und Sekretariat

Ursula Graf	ursula.graf@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-1
Nina Bajohr	nina.bajohr@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-1

Reparaturannahme

Silvia Heffter	silvia.heffter@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-26
----------------	------------------------------------	---------------------

Mahnwesen/Mietberechnungen und Abrechnungen

Birgit Rodenburg	birgit.rodenburg@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-23
------------------	--------------------------------------	---------------------

Beschwerdemanagement/Klagewesen

Nicole Blotevogel	nicole.blotevogel@woge-bremerhaven.de	Tel.: 0471 92600-28
-------------------	---------------------------------------	---------------------

Öffnungszeiten der WoGe

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8:00 Uhr bis 15:30 Uhr und nach Vereinbarung (Vermietung am Mittwoch nur bis 12:30 Uhr geöffnet)
Dienstag	8:00 Uhr bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung
Freitag	8:00 Uhr bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Hausmeister-Büros

Montag, Mittwoch, Donnerstag	7:30 Uhr bis 8:30 Uhr
Dienstag	7:30 Uhr bis 8:30 Uhr und 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr
Freitag	7:30 Uhr bis 8:30 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft
Bremerhaven eG
Friedrich-Ebert-Straße 5, 27570 Bremerhaven

Tel.: 0471 92600-1
Fax: 0471 9260099
info@woge-bremerhaven.de
www.woge-bremerhaven.de

Ausgabe: Juni 2017
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Auflage: 3.900
Druck: Müller Ditzen AG, Bremerhaven

Verantwortlich für den Inhalt:
Der Vorstand
Uwe Stramm, Volker Rabe, Horst Elsmann

Text, Gestaltung und Realisation:
stolp+friends
Marketinggesellschaft mbH
www.stolpundfriends.de

